

[17068.] In Chemnitz habe ich eine wohlrenommierte Buchhandlung für ca. 3000 Thlr., ebenso in München zu verkaufen. Näheres durch Wilhelm Röhl in Leipzig.

[17069.] Wir beabsichtigen den Detail-Baukunst unseres Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialien-Lagers an einen in diesen Geschäftsbranchen wohlunterrichteten, cautiousfähigen jungen Mann zum selbständigen Betrieb, mit unseren wohlgerichteten Geschäftslocalitäten, mithinweise als bald zu übertragen. — Briefe unter Beifügung der üblichen Nachweise erbittet direct

Hanau, im Mai 1872.

C. J. Edler'sche Buchhandlung.

[17070.] In Wien habe ich eine alte und wohlrenommierte Buchhandlung für circa 10,000 ₣ zu verkaufen. Herren, welche hauptsächlich auch im Colportagegewesen bewandert sind, können sich durch Ankauf des Geschäfts eine brillante Eristenz gründen. Näheres durch Wilhelm Röhl in Leipzig.

[17071.] Eine Sortiments- und Colportage-Buchhandlung in einer Hauptstadt Österreichs, in günstiger Lage, mit guter fester Kundenschaft, ist wegen Niederung der Geschäftsrückstichtung billig zu verkaufen. Näheres unter Chiffre E. W. # 100, durch die Exped. d. Bl.

[17072.] Eine Filiale in einer kleinen Stadt der Provinz Posen ist unter günstigen Bedingungen bei 200 Thlr. Auszahlung zu verkaufen.

Eine sichere Eristenz kann einem soliden Käufer garantiert werden. Adressen unter J. P. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhabergebote.

[17073.] Für ein sehr gut accreditirtes Sortiment in einer großen Stadt Ober-Italiens (Österreich), welches eine ausgezeichnete Kundschaft aufzuweisen hat, nebst den dazu gehörigen Filialen, suche ich einen Associe mit einer Kapitaleinlage von nur 2—8000 Thlr. — Das Geschäft allein zu übernehmen, würde mindestens 7—8000 Thlr. kosten, was unter Umständen auch geschehen könnte. Ich bitte diese Kaufgelegenheit nicht übersehen zu wollen! Näheres durch Wilhelm Röhl in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[17074.] In meinem Verlage erschien soeben:

**Tabellarische Uebersicht
der Bevölkerung des Königreichs
Sachsen**

vom 1. Dezember 1871.

Herausgegeben

vom Königl. Sächs. Statistischen Bureau.

Preis 1 Ngf. ord.

Nur baar mit 50 % Rabatt.

Bestellungen auf 20 Exempl. und mehr erfordere ich nach Einsendung des Betrages direct per Post franco.

Dresden, den 7. Mai 1872.

Otto Kubel,
Verlagsbuchhandlung.

Mark und Pfennig

[17075.] oder
die Reductions-Tabellen

von

Gulden und Kreuzer, Thaler und Silbergr., Francs und Centim.

von 1 bis 100,000.

Preis 3 Ngf. netto baar 2 Ngf.

Können wir jetzt nur noch gegen baar geben mit folgenden Frei-Exemplaren: 7/6 und 15/12 und ersuchen bei Bedarf um baldige Bestellung.

Jaeger'sche Buchhdg.
in Frankfurt a/M.

Für Colportagehandlungen.

[17076.] Die in unserem Verlage vor kurzem erschienene

"Familienchronik"

als Anhang zu jedem Andachtsbuch, 56 S. in 8. auf feinstem Schreibpapier gedruckt,

eignet sich vorzüglich zum Colportiren und wir ersuchen daher diejenigen Herren, welche sich dem Betriebe widmen wollen, sich mit uns direct über die Bedingungen zu verständigen.

Probe-Exemplare à 5 Ngf. ord., 3 1/2 Ngf netto stehen zu Diensten.

Leipzig, April 1872.

J. C. Hinrich'sche Buchhandlung,
Verlags-Conto.

Für die Reise-Saison!

[17077.] Im Verlage der Baereste'schen Hofbuchhandlung (J. Baumeister) in Eisenach erschien:

Eisenach und die Wartburg

mit ihren

Merkwürdigkeiten und Umgebungen

von

H. Schwerdt und H. Jäger.

Mit Karte und Illustrationen.

Preis geb. 10 Ngf. — 7 1/2 Ngf. no.

Auf 12 fest — 1 Frei-Exemplar.

Steht à cond. zu Diensten.

[17078.] Soeben erschien:

Der Mechanismus der halbmondförmigen Herzklappen.

Von

Dr. Julius Ceradini.

(Mit einer lithographirten Tafel.)

gr. 8. 24 Ngf. ord., 18 Ngf. netto.

Ich bitte mässig zu verlangen.

Leipzig, 6. Mai 1872.

S. Hirzel.

[17079.] Von

Heyse's Fremdwörterbuch.

Neue „Berliner“ Ausgabe

versandte ich soeben die 5. Lieferung.

Ich bitte diejenigen Handlungen, welche ihre Continuation noch nicht angegeben haben, gefällig zu verlangen.

Heyse's Fremdwörterbuch.

Neue „Berliner“ Ausgabe

erscheint in 11 Lieferungen à 5 Ngf und in ca. 50 Bogen. Ein etwaiges Mehr wird gratis geliefert.

Bezugs-Bedingungen:

Lieferung 1. in jeder Anzahl à cond.

Lieferung 2. in mässiger Anzahl à cond.

Lieferung 3. und folgende fest mit 33 1/3 %, baar 40 % und 7/6.

Bei einer Continuation von 6 Exemplaren das letzte Heft gratis.

Betriebsmaterial:

Ansichtsfacturen.

Prospecte ohne Firma zum Beilegen in Ihre Journal-Continuationen in mässiger Anzahl.

Prospecte mit Firma nur bei gleichzeitiger entsprechender Continuationsbestellung.

Selbst die kleinste Handlung kann bei fleißiger Ansichtsversendung eine Continuation von 6 Exemplaren erzielen, wodurch sie den Gratiss bezug der 11. Lieferung erzielt.

Gewinnberechnung:

7/6 Exempl. complet baar kosten Ihnen 6 ₣.

Sie nehmen dafür ein 12 ₣ 25 Ngf. Netto-gewinn bei nur 7/6 Continuation

6 ₣ 25 Ngf.

Beachten Sie gültig diesen leicht zu erzielenden Gewinn und verlangen Sie behufs fernerer Verwendung Exemplare der ersten Lieferung.

Ergebnis

Berlin, April 1872.

Siegfried Cronbach.

Nur auf Verlangen!

[17080.]

In meinem Verlage erschien soeben und steht auf Verlangen als Neuigkeit zu Diensten:

Die Arbeiterfrage in der Landwirtschaft.

Vortrag

gehalten in der Central-Versammlung sämtlicher centralisirter landwirtschaftlicher Vereine Schlesiens am 9. April 1872

von

Dr. H. Settegast,

Reg. Geh. Reg.-Rath, Director der Landw. Akademie Breslau.

Eleg. geh. Preis 3 Ngf. ord., 2 Ngf. netto.

Breslau, 30. April 1872.

Wilh. Gottl. Rorn.